

Mit Gedichten produktiv umgehen (Lösung)

- 1 Lest euch das Gedicht „Sachliche Romanze“ von Erich Kästner leise durch. Tragt es anschließend laut vor. Vergleicht eure Vortragsweisen.
- 2 Untersucht folgende Aspekte des Gedichts:
 - die Stimmung und wie sie erzeugt wird
 - das Thema und die zentralen Motive
 - was ihr über den lyrischen Sprecher erfahrt und wie er das Paar beschreibt
 - welche Gestaltungselemente die Aussage besonders unterstützen

Stimmung:

- lakonisch, trockene, knappe Ausdrucksweise (Bezug zur Überschrift: „sachlich“)
- Gefühl bedrückender Starre und Ruhe (das Paar hat sich nichts zu sagen, Probleme werden nicht geklärt, Schweigen)
- Traurigkeit, Fassungslosigkeit (über das Ende der Beziehung)

Thema / Motive:

- gescheiterte Beziehung
- Fremdheit zwischen einem ehemaligen Liebespaar
- Liebe und Trennung
- Gleichgültigkeit (darüber, wie sich der andere fühlt)

lyrischer Sprecher:

- auktoriale Perspektive
- distanzierte (sachliche) Haltung
- Gefühle und Wertungen werden vermieden

Gestaltung:

- Kreuzreim (Zerrissenheit des Paares, keine Zusammengehörigkeit mehr)
- Oxymoron, z. B. Überschrift: „sachlich“ – „Romanze“ (= Liebe = persönlich, intim, gefühlvoll, subjektiv); V. 6: „traurig“ – „heiter“
- Vergleich, z. B. V. 4: Liebe als Gegenstand (= sachlich)

- 3 Setzt euch mit dem Gedicht produktiv auseinander, indem ihr eine der folgenden Aufgaben auswählt. Orientiert euch an der blauen Box im Lehrbuch (S. 92).

individuelle Schülerlösung

- 4 Stellt euch gegenseitig eure Ergebnisse aus Aufgabe 3 vor. Gebt euren Mitschülern ein Feedback.

individuelle Schülerlösung